



CONI:

- In die Tischoberfläche integriert
- Minimale Einbautiefe
- Integrierter Bürsteneinsatz zum Schließen mit angeschlossenen Kabeln
- Freie Wahl der Konfiguration
- Schneller Austausch der kompletten Steckdoseneinheit
- Nachträglicher Einbau der Module möglich
- Robustes Metallgehäuse

Coni bringt Flexibilität an die Arbeits- oberfläche, beispielsweise in Konfe- renz- und Schulungsräumen. Denn Co- ni ermöglicht den freien individuellen Zugang zur Strom-, Medien- und Da- tenversorgung auf dem Tisch. Und es gewährt dank minimaler Einbautiefe absolute Beinfreiheit unterm Tisch, auch bei randnahe Einbau. Unter- schiedliche serienmäßige Oberflä- chendesigns sorgen zudem für die nö- tige gestalterische Freiheit.

Coni ist in geschlossenem Zustand in

die Tischoberfläche integriert. Werden Anschlüsse benötigt, öffnet man ein- fach den Deckel, steckt die ge- wünschten Stecker ein und macht den Deckel wieder zu. Dabei werden dank integriertem Bürsteneinsatz keine Ka- bel geklemmt. Das harmonische Er- scheinungsbild eines „ebenen“ Tisches bleibt gewahrt.

Die Konfiguration der Datenanschlüs- se kann bei Coni frei gewählt werden (siehe Custom Module). Darüber hin- aus besteht jederzeit die Möglich- keit, die jeweilige Steckdoseneinheit schnell und ohne Werkzeug auszu- wechseln.

Integrierte Funktionalität und Flexibili- tät also nicht nur für die Gegenwart – sondern auch für alle zukünftigen Ent- wicklungen